

**ÖAS**  
Österreichische Arbeitsgemeinschaft für  
systemische Therapie und systemische Studien  
Gonzagagasse 11/3/19  
1010 Wien  
Tel. 01/212 41 35  
Fax 01/218 25 68  
e-mail: [office@oeas.at](mailto:office@oeas.at)  
<http://www.oeas.at>

FACHSPEZIFIKUM  
"SYSTEMISCHE FAMILIENTHERAPIE"  
der ÖAS / Region Wien  
**Curriculum C 20**  
Frühjahr 2008 – Frühjahr 2012

**Informationsabend zur Ausbildung:**  
Mi., 10. Oktober 2007, 17 bis 19 Uhr  
Ort: ÖAS

**Entscheidungsseminar:**  
Sa., 1. Dezember 2007, 9 bis 16 Uhr  
Ort: ÖAS

**Einführungsseminar:**  
Termin folgt

Ausbildungsleitung

Dr. Sabine Klar

in Zusammenarbeit mit dem Team der ÖAS-LehrtherapeutInnen:

Dr. Corina Ahlers  
Mag. Andrea Brandl-Nebehay  
Dr. Reinhold Bartl  
Ingrid Egger  
Mag. Stefan Geyerhofer  
Dr. Joachim Hinsch

DSA Robert Koch  
DSA Rudi Kronbichler  
Dr. Gerda Mehta  
Soz. Päd. Henry Vorpapel  
DSA Hedwig Wagner  
Dr. Gerhard Walter  
Dr. Ferdinand Wolf

## Methodische Ausrichtung

Wir bemühen uns um ein respektvolles Lernklima, in dem jede/r mit seiner/ihrer Art des Lernens Platz finden und sich einbringen kann. Bei der Vermittlung von Theorie und therapeutischen Praktiken wird eine Vielzahl von didaktischen Methoden eingesetzt, um die Lerninhalte auf unterschiedlichen Ebenen erfahrbar zu machen und die Herausbildung individueller therapeutischer Stile zu fördern

Der erste Abschnitt dient der Übersicht über die wichtigsten Konzepte und Praktiken im Feld. Da wir systemisches Lernen als dialogischen Prozess verstehen, werden wir die StudentInnen einladen, folgende Lernhaltung einzunehmen:

- Experimentierfreudigkeit und Neugierde
- Rückfragen, Hinterfragen, Fragen (an uns, an andere und an sich selbst)
- Offenheit im Umgang mit der vorgestellten Theorie
- Einbringen eigener Kompetenzen, Anliegen und Zweifel
- Eigenständige Literaturerarbeitung und Diskutieren wichtiger Aspekte therapeutischen Handelns und Verstehens und der Profession insgesamt

Im Zentrum der Ausbildung steht die Vermittlung einer therapeutischen Haltung, die vor allem gekennzeichnet ist durch

- Transparenz der Motive und Absichten der TherapeutIn
- Bereitschaft zu Kooperation mit KlientInnen und Helfersystemen
- Fokussierung auf die Lebenskenntnisse und Kompetenzen der KlientInnen.

Die Ausbildung soll zur therapeutischen Arbeit mit Einzelpersonen, Paaren, Kindern, Familien und mit Helfersystemen in vielfältigen Settings und Rahmenbedingungen befähigen.

## Besonderheiten der ÖAS Ausbildung

- Kleine Ausbildungsgruppen (max. 14 Personen)

- Praktikumsmöglichkeiten im systemischen Bereich vorhanden
- Eigene Beratungsstelle für den Einstieg in die Praxis
- Modulsystem ab dem zweiten Abschnitt ermöglicht der/dem StudentIn, nach persönlichem Tempo Ausbildungsteile zu buchen und sich durch die Auswahl der theoretischen Inputs inhaltlich zu spezialisieren.
- Zentrale, mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbare Ausbildungsräume (U2, U4)
- Keine zusätzlichen Hotel- und Fahrtkosten außerhalb Wiens

## 1. Ausbildungsabschnitt Frühjahr 2008 bis Frühjahr 2010

Die ersten beiden Ausbildungsjahre sind prinzipiell für eine geschlossene Gruppe mit 12 – 14 TeilnehmerInnen konzipiert.

Bei Vorliegen aller Zugangsvoraussetzungen kann der Ausbildungsvertrag bereits mit der Aufnahme (also vor Beginn des Curriculums) unterschrieben werden. Dies ermöglicht, ab diesem Zeitpunkt mit den Praktika und der Einzel-Selbsterfahrung zu beginnen.

### A) Ausbildungselemente in der Gruppe

- **Abendseminare: 22-23 Abende pro Jahr, 180 Std.** ~ 20 ECTS  
Kontinuierliche Vermittlung von Theorie, Methoden und Technik; Supervisionselemente (Integration der erforderlichen 30h Praktikums-supervision); wöchentlich bis 14-tägig, Mittwoch 17.00 bis 20.00h
- **Peergruppen: ca. 35 Stunden pro Jahr, insgesamt 70 Std.** ~ 3 ECTS  
Kleingruppen mit jeweils ca. 4 Personen, ohne Leitung, Termine nach Vereinbarung (ca. monatliche Treffen) zur Vertiefung der bisherigen Inhalte, selbständiges Erarbeiten von Literatur, Einüben von Techniken, Diskussion, Formulierung von Fragen oder Anliegen an die Lehrenden
- **Blockseminare: ca. 9 Blöcke pro Jahr, davon 140 Stunden Theorie und 80 Stunden Selbsterfahrung** ~ 10 ECTS  
Theorie, Methoden bzw. Gruppenselbsterfahrung an Wochenenden  
Seminare à 10 Stunden: Fr 17-20h, Sa 9-14h  
Seminare à 15 Stunden: Fr 17-20h, Sa 9-19h  
Seminare à 20 Stunden: Fr 17-20h, Sa 9-19h30, So 9-13h
- **Evaluation: 2 Blöcke, 40 Stunden** ~ 3 ECTS  
Am Ende jedes Ausbildungsjahres findet ein Reflexionsseminar statt, das in Einzel- und Gruppengesprächen der Evaluation und gegenseitigen Rückmeldung dient.

### B) Individuelle Ausbildungselemente

- **Einzel-Selbsterfahrung (Lehrtherapie): 80 Stunden** ~ 10 ECTS

Aufgeteilt über die gesamte Ausbildungszeit; im ersten Abschnitt sollten davon etwa 40h absolviert werden; individuelle Vereinbarung mit einer LehrtherapeutIn aus einem der drei "systemischen" Ausbildungsvereine: ÖAS, Lehranstalt der Erzdiözese und ÖAGG/Sektion Familientherapie. Wechsel der LehrtherapeutIn ist möglich.

- **Praktika:** ~ 20 ECTS  
**150 Stunden** klinisches Praktikum  
**250 Stunden** allgemeines psychotherapeutisch-psychosoziales Praktikum  
**150 Stunden** systemisches Praktikum

Zusätzlich zu den gesetzlichen Bestimmungen verlangt die ÖAS für das systemische Praktikum, dass in der Praktikumsstelle zumindest eine anerkannte systemische FamilientherapeutIn tätig ist und gemäß der systemischen Methode gearbeitet wird.

## Abschluss des 1. Ausbildungsabschnitts

Zur Erlangung des Status „**PsychotherapeutIn in Ausbildung unter Supervision**“ ist nachzuweisen: ~ 10 - 14 ECTS

- Teilnahme an den angebotenen Block- und Abendseminaren des ersten Ausbildungsabschnitts.
- Absolvierung eines Großteils der erforderlichen Praktika mit einer Abschlussreflexion der gewonnenen Erfahrung (ca. 5 Seiten)
- Nachweis von etwa der Hälfte der Einzelselbsterfahrungstunden (ca. 40h)
- Ev. Referat über eine systemische Veröffentlichung (Artikel bzw. Buch)
- 10 Protokolle über beratende Gespräche (à ca. 3 Seiten) oder Theoriearbeit mit ausgewiesener Fachliteratur (10-15 Seiten) mit eingearbeiteten Fallbeispielen und 3 Protokolle
- positives Evaluationsgespräch und Evaluationsseminar

Als Zwischenzeugnis erhalten Sie ein **Zertifikat** über alle bis dahin absolvierten Ausbildungsschritte. Dieses Zertifikat wird ECTS-Punkte ausweisen (zur eventuellen Anerkennungen in weiteren Studien).

Der Status "**PsychotherapeutIn in Ausbildung unter Supervision**" ermöglicht, mit eigenständiger psychotherapeutischer Tätigkeit unter begleitender Supervision zu beginnen. Nach dem Psychotherapiegesetz müssen 600 Stunden psychotherapeutischer Arbeit nachgewiesen und protokolliert werden.

## 2. Ausbildungsabschnitt

Ab dem 3. Ausbildungsjahr können Sie die Ausbildung individueller gestalten und das für Sie und Ihre Lebenssituation passende Tempo wählen. Die Ausbildung kann frühestens in 4 Jahren abgeschlossen werden, oder aber auch länger dauern.

Es gibt nun keine geschlossene Ausbildungsgruppe mehr, stattdessen kontinuierliche Arbeit in Kleingruppen ("Praxisseminare") und individuell aus dem ÖAS-Angebot wählbare Wochenendseminare (Modulsystem).

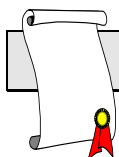
#### **A) Ausbildungselemente in Gruppen:**

- **Praxisseminare: 180 Stunden** ~ 10-15 ECTS  
Diese Gruppen werden jährlich neu zusammengestellt und bestehen aus 5 bis 8 AusbildungsteilnehmerInnen (die u.U. den ersten Ausbildungsabschnitt in unterschiedlichen Curricula absolviert haben) sowie einer LehrtherapeutIn.  
Inhalte: Supervision der eigenständigen psychotherapeutischen Tätigkeit, Hilfe bei und Rückmeldung zu Therapieprotokollen, Vertiefung des Theorie- und Methodenverständnisses und der eigenständigen therapeutischen Kompetenz, Literaturdiskussion, 2 Live-Supervisionen (ev. anhand von Videos), Planung der Abschlussarbeit
- **Theorieseminare: mindestens 100 Stunden**  
in Blöcken à 10 bis 20 Std. ~ 10-12 ECTS  
Individuell zu belegen; offene Gruppen mit TeilnehmerInnen aus anderen Curricula und bereits eingetragenen PsychotherapeutInnen
- **Gruppenselbsterfahrung: mindestens 60 Stunden** ~ 4 ECTS  
in Blöcken à 20 Stunden  
Individuell zu belegen; ebenfalls offene Gruppen
- **Evaluation** ~ 1 ECTS  
im Gespräch mit dem Praxisseminarleiter statt, der für Sie bis zur Zertifizierung der gesamten fachspezifischen Ausbildung zuständig ist.

#### **B) Individuelle Ausbildungselemente:**

- **600 selbständig unter Supervision durchgeführte Psychotherapiestunden** und deren Protokollierung ~ 50-60 ECTS
- **Supervision: 40 Stunden** ~ 4-6 ECTS  
Supervision der 600 Stunden eigenständiger psychotherapeutischer Tätigkeit mit Protokoll, einzeln oder in Kleingruppen (max. zu dritt) bei einer LehrtherapeutIn der ÖAS. Insgesamt sind im 2. Abschnitt 220 Stunden Supervision zu absolvieren: 180h davon im Praxisseminar, 40h in dem hier dargestellten Setting.
- **Einzel-Selbsterfahrung (Lehrtherapie):**  
Weiterlaufend wie im 1. Abschnitt, insgesamt sind zur Erlangung des Abschlusses 80 Stunden nachzuweisen.

Die **Beratungsstelle des VFB in der Lustkandlgasse 50**, 1090 Wien steht Studierenden ab dem 2. Abschnitt als Praxis-Stelle unter Live-Supervision einer Lehrtherapeutin einmal wöchentlich bis 14-tägig, Dienstag ab 16h zur Verfügung. Studierende im 2. Abschnitt können einen Teil ihrer Praxisstunden im **Projekt TIRAM des IAM** (Institut für angewandte Menschenkunde) erwerben, Infos: <http://iam.or.at/>



**Abschluss der Ausbildung**

Die Verleihung des ÖAS-Zertifikats berechtigt zur Einreichung um Anerkennung als PsychotherapeutIn beim zuständigen Bundesministerium. Für den Abschluss sind erforderlich:

- Nachweis aller angeführten Ausbildungsschritte
- Zwei Live-Supervisionen oder  
Besprechung von zwei Therapiegesprächen auf Video ~ 2 ECTS
- zwei Falldokumentationen ~ 4 ECTS
- eine theoretische Arbeit ~ 4 ECTS
- Sichtung aller absolvierten Ausbildungsschritte durch die dafür zuständige  
Ausbildungsleitung bzw. Praxisseminarleitung

### Kosten der Ausbildung C20

#### **Auswahlverfahren**

Die Kosten für das Auswahlverfahren sind spätestens nach dem  
1. Auswahlgespräch zu bezahlen..... € 290,-

#### **Curriculumskosten**

für den 1. Ausbildungsteil ( € 4.300,- pro Jahr)..... € 8.600,-  
für den 2. Ausbildungsteil ( € 3600,- pro Jahr)..... € 7.200,-

#### **Mitgliedschaft in der ÖAS**

derzeit € 60,- pro Jahr ..... € 240,-

#### **Zusätzlich anfallende Kosten:**

Externe Supervision (40 St.), einzeln oder max. in Dreiergruppen,  
frei zu wählen unter den LehrtherapeutInnen der ÖAS.....ca. € 930,-

Einzel-Selbsterfahrung (80 h), frei zu wählen unter allen  
Systemischen LehrtherapeutInnen.....ca. € 5600,-

**Gesamtkosten** ca. **€ 22.860,-**

StudentInnen, die länger als 4 Jahre für die Ausbildung benötigen, wird ein jährlicher Verwaltungsbeitrag von € 650,- in Rechnung gestellt.

### Information - Anmeldung - Auswahlverfahren

Zum besseren Kennen lernen der ÖAS sind Sie herzlich eingeladen, durch unsere Website zu surfen ([www.oeas.at](http://www.oeas.at)) und Veranstaltungen wie z.B.: den Wiener Jour Fixe zu besuchen. Das aktuelle Vortragsprogramm finden Sie auf der Homepage unter „News & Termine“. Mit weiteren Fragen zur Ausbildung wenden Sie sich bitte an das ÖAS-Sekretariat oder direkt an die Ausbildungsleitung.

Zur **Anmeldung** senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen an das Sekretariat der ÖAS:

- Kurzdarstellung Ihrer Motivation zur Ausbildung
- Lebenslauf
- Foto
- Relevante Zeugnisse in Kopie: Studien-/ Ausbildungsabschluss, ev. Zulassung des zuständigen Bundesministeriums, Propädeutikumszeugnis

Das **Auswahlverfahren** (Kosten: € 290,-) besteht aus

- ein bis zwei Einzelgesprächen mit einer Lehrtherapeutin/einem Lehrtherapeuten der ÖAS
- der Teilnahme an einem Entscheidungsseminar (nächster Termin: 1.12.07)

Die endgültige **Entscheidung** über die Aufnahme fällt das Team der Wiener LehrtherapeutInnen. Ab diesem Zeitpunkt kann der Ausbildungsvertrag unterzeichnet und mit Ausbildungsteilen (Einzelselbsterfahrung; Praktikum) begonnen werden.

## Zur Person

### Dr. Sabine Klar



Psychotherapeutin, Verhaltensforscherin

Schwerpunkte: Einbeziehung ethologischer und philosophischer Aspekte in die therapeutische Arbeit; narrativer Ansatz; Arbeit mit inneren Teilen/ Stimmen; Paartherapie

Kontakt:

Tel: 320 78 17 (IAM; auch Fax); 214 74 33 (IEF)

Email: [klar@iam.or.at](mailto:klar@iam.or.at)

Näheres zur Ausbildungsleiterin und den anderen LehrtherapeutInnen sowie Publikationslisten finden Sie auch unter [www.oeas.at/LehrtherapeutInnen](http://www.oeas.at/LehrtherapeutInnen).

Wien, April 2007